

## **Qualitätsbericht der Integrativen Kindertagesstätten „Spatzennest“ zur Rezertifizierung „Gesunde KiTa“**

Da unsere Einrichtungen bekannt sind, möchten wir uns auf das Wesentliche beziehen und die Weiterentwicklung der beiden Einrichtungen darstellen.

In den integrativen Kindertagesstätten der Lebenshilfe Harzvorland gGmbH gibt es Bildungsangebote, die die körperliche, geistige und seelische Entwicklung der Kinder anregen sowie die Gemeinschaftsfähigkeit hervorrufen, insbesondere die Erziehung von nichtbehinderten und behinderten Kindern in Einklang zu bringen und sie durch den inklusiven Charakter zum gemeinsamen Spielen und Lernen anzuregen.

Unser Bildungsplan umfasst Lernbereiche, die durch die Förderung des Kindes zusammengefasst werden und in denen wir unser Bildungsprogramm „Bildung elementar“ umsetzen.

Die beiden Einrichtungen Spatzen- und Storchennest wurden im letzten Jahr auch durch den TÜV nach ISO EN 9001/2008 rezertifiziert.

Durch dieses Zertifikat wurde nachgewiesen, dass alle Forderungen dieser Norm erfüllt wurden und das Qualitätsmanagementsystem in allen Bereichen der Einrichtungen angewandt wird. Alle Erzieherinnen werden ständig weiter geschult und durch interne Audits auf den Fortbestand des Zertifikats überprüft.

Das Zertifikat „Gesunde Kita“ hat in unseren Einrichtungen besondere Bedeutung, da wir sehr bewusst in unseren Einrichtungen ganzheitlich, integrativ und gesundheitsfördernd handeln.

Wesentliche Beachtung finden die Bereiche:

- **Bewegungsförderung (Sport)**
- **Sinnesförderung**
- **Gesundheitsförderprogramm des Salzlandkreises**
- **Kinderschutz**
- **Gesunde Ernährung** gezielt durch das Schulobstprogramm durch das Land Sachsen-Anhalt
- **Qualitätsstandards** der Stadt Aschersleben mit allen beteiligten Kindereinrichtungen der Stadt Aschersleben einheitliche Standards zu benennen.

Ein großer Schritt zur Verbesserung der Qualität der Kinderbetreuung und Förderung von gesundheitsbewusstem Leben und somit auch Handeln in den Familien wird damit verfolgt.

Ausführungen zu den Bereichen folgen:

- 1. Bewegungsförderung** werden in den Einrichtungen durch Sport, Bewegung im Freien, Laufgruppe und Schwimmen im Bewegungsbad der Physiotherapie des Krankenhauses Aschersleben angeboten und durchgeführt (Schwimmen 14-tägig über bestimmte Monate)
- 2. Sinnesförderung:** Sinnespfad und Snoezelraum, die genutzt werden (Ertasten, Materialerfahrung, basale Stimulation)
- 3. Gesundheitsförderprogramm des Salzlandkreises:** Besuch der Zahnschwester, Jugendzahnärztlicher Dienst, Meldung von Infektionskrankheiten und Infektionen der oberen Luftwege als Kontrollprogramm
- 4. Kinderschutz:** Schulung des Teams und Ausbildung je einer Kinderschutzfachkraft, Gefahrenanalyse und Beratung, zum Teil auch Schulung der Eltern in Elternversammlungen
- 5. Gesunde Ernährung:** Schulobstprogramm durch das Land Sachsen-Anhalt, kostenlose Bereitstellung von Obst- und Gemüse, so können die Kinder in den Genuss kommen, Obst und Gemüse zu verzehren. Weiterhin verfügen beide Einrichtungen über einen kleinen Obst- und Gemüsegarten, der durch Hilfe und Unterstützung von Eltern und Großeltern jedes Jahr weiter fortgesetzt wird. Unsere Kinder können aktiv als Gärtner tätig sein und erkennen Wachstumsprozesse.
- 6. Qualitätsstandards der Stadt Aschersleben:** „Eine Stadt macht sich auf den Weg“, einheitliche Qualitätsstandards werden jetzt in den Einrichtungen in Aschersleben umgesetzt und durch das Institut „Bildung elementar“ begleitet. Begehungen der Einrichtungen finden statt.

Diese Ausführungen lassen erkennen, welchen Weg unsere Einrichtungen gehen und welche weiteren Ziele daraus resultieren.

Die Arbeit mit den Kindern und Menschen in diesen Bereichen gestaltet sich äußerst interessant und spannend und gibt genügend Grundlage auch unsere Eltern hierbei mit einzubeziehen.

Kathrin Ohme

Qualitätsbeauftragte für „Gesunde Kita“